

Lesestoff für Hundeliebhaber und kynologisch Interessierte

Auch wenn die Tage schon wieder deutlich länger werden, lädt die kältere Jahreszeit doch eher zum Lesen ein, als das bevorstehende Frühjahr, in dem es uns – ob mit oder ohne Hund – eher wieder nach draußen ziehen wird. Daher möchte ich Ihnen drei interessante Bücher vorstellen, die noch nicht allzu lange auf dem Markt erschienen sind. Zwei Sachbücher, die sich im weiteren Sinne mit der Zucht beschäftigen, und ein Buch aus dem Bereich Belletristik, das entspanntes Lesevergnügen für die gesamte Familie verspricht.



Die Genetik der Fellfarben beim Hund

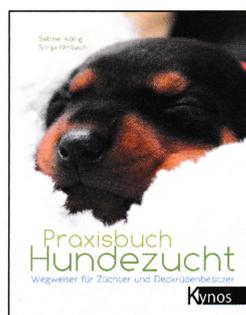
Das großformatige und sehr aufwendig gestaltete Fachbuch zum eher komplexen Thema der Fellfarben beim Hund ist 2017 im Kynos-Verlag erschienen und das gemeinschaftliche Werk der praktischen Tierärztin Dr. Anna Lauckner sowie der Molekulargenetiker Dr. Petra Kühnlein und Dr. Christoph Beitzinger.

Hat man den ersten Schock über den doch recht hohen, aber für ein anspruchsvolles Fachbuch durchaus normalen Preis von 69,95€ überwunden, so hält man ein Buch in der Hand, das schon alleine von seiner dezenten, aber sehr ansprechenden Aufmachung mit wertigem Einband und über 1000 gut ausgewählten und aussagekräftigen Farbfotos einiges verspricht.

Das Werk gliedert sich in insgesamt sieben Kapitel und umfasst gut 250 Seiten im Format 27,5 cm x 20 cm mit, wie oben schon erwähnt, detaillierter Bebilderung und verdeutlichenden Zeichnungen bzw. Übersichten. Neben der Entstehung der Fellfarben und ihrer Bedeutung, unterteilt in die praktische, ästhetische und gesundheitliche Relevanz, widmen sich die Autoren natürlich auch den physikalischen Grundlagen der Farbgebung sowie einem vertiefenden Ein- und Überblick über die Grundlagen der Vererbungslehre sowie den Orten, auf denen sich die farbgebenden Gene befinden (Gen-Lokus). Der für Züchter vielleicht interessanteste Teil ist natürlich die Befassung der Autoren mit dem Zusammenhang zwischen Fellfarbe und Gesundheit. Hier werden insbesondere die Bedeutung einer guten Pigmentierung sowie die Gefahren von bestimmten genetischen Dispositionen für die allgemeine Gesundheit herausgestellt. Am Ende des Buches nehmen die Autoren noch kurz Stellung zu dem oft vermuteten Zusammenhang zwischen Fellfarbe und Verhalten, aber auch dies gelingt ihnen in einer wohlthuenden wissenschaftlichen Sachlichkeit und Distanz.

Zusammenfassend ist das vorgestellte Buch sicher keine leichte Lektüre zur Entspannung am Abend, aber es bietet dem interessierten Züchter oder auch Hundeliebhaber einen tiefen, aber trotz aller Komplexität verständlichen Einblick in die Welt der Fellfarben. Daher ist es aus meiner Sicht durchaus empfehlenswert und auch der auf den ersten Blick stolze Preis ist sicher gerechtfertigt. Es muss aber betont werden, dass es kein Buch speziell für Labrador-Züchter bzw. Labrador-Halter ist, sondern sich vielmehr mit allen Rassen und deren Mischlingen beschäftigt. Unschärfen im Bereich der Labrador Retriever sind da ebenso unvermeidlich wie verzeihlich.

Einband	gebundene Ausgabe
Seitenzahl	292
Erscheinungsdatum	01.10.2017
Sprache	Deutsch
ISBN	978-3-95464-150-5
Preis	69,95€
Verlag	Kynos



Praxisbuch Hundezucht

Das vorliegende, im Jahr 2018 erschienene Kompendium zum gesamten Themenkreis der Hundezucht ist das Werk der Autorinnen Sonja Umbach und Sabine König.

Allein schon diese Co-Autorenschaft ist durchaus vielversprechend, da es sich um eine Deckrüdeigentümerin (Umbach) und eine Züchterin (König) handelt, und so beide Seiten der Hundezucht beleuchtet werden können.

Verstärkt wurden die Verfasserinnen bei der Bearbeitung bestimmter Themengebiete durch ausgewiesene Fachleute, wie Fachtierärzten für Reproduktionsmedizin, Dozenten für Ethologie und Juristen, so dass das gesamte Buch auf ein breites fachliches Fundament gestellt werden konnte.

In insgesamt 19 Kapiteln und auf über 300 Seiten im Format 23,1 cm x 17,4 cm, beleuchten Sonja Umbach und Sabine König nahezu lückenlos alle Aspekte der Hundezucht. Sinnvoll und logisch konsequent aufgebaut, beginnt das Buch mit der Auswahl der Zuchthunde, wobei insbesondere die gesundheitlichen Aspekte (anatomische, wesensbezogene und genetische Gesundheit) betrachtet werden. Die Vielseitigkeit der Abhandlungen wird erstmals in Kapitel 4 deutlich, in dem auch die formalen Aspekte wie die Zuchtzulassung und die Zwingeranmeldung grundsätzlich thematisiert werden.

Die darauffolgenden Kapitel widmen sich dann ausführlich und zur Veranschaulichung reich bebildert dem Weg der Zucht vom Deckakt bis zur Aufzucht der Welpen und beinhalten neben wissenschaftlichen Grundlagen sehr viele praktische Tipps und Kniffe. Bevor dann folgerichtig die Abgabe der Welpen mit Vorstellung eines Musterkaufvertrags aufgegriffen sowie ein kleiner Exkurs zum Thema „Gewährleistung beim Tierkauf“ unternommen wird, äußern sich die Autorinnen und Experten zur Mehrhundehaltung in der Hundezucht und der Frage, wie Züchter und Welpeninteressenten zueinander finden. Die Abschnitte 15-19 beleuchten dann die Zucht aus der speziellen Perspektive der

Deckrüdenbesitzer und gehen dabei auch auf den möglichen Treffpunkt „Hundeausstellung“ ein. Das „Praxisbuch Hundezucht“ kann ich allen engagierten Züchtern, Deckrüdenbesitzern und denen, die das eine und/oder andere werden wollen, nur wärmstens empfehlen. Für 49,95€ bietet das Werk einen meiner Kenntnis nach einzigartig umfassenden und vor allem auch leicht verständlichen Einblick in die Welt der Hundezucht und sollte daher als Standardhandbuch in jeder Züchterbibliothek vorhanden sein. Sicher gibt es auch hier zu dem einen oder anderen Thema unterschiedliche Auffassungen und die eine oder andere Vorgehensweise wird Diskussionen auslösen, aber es bietet Anfängern wie erfahrenen Züchtern eine äußerst solide und praxisgerechte Basis für das Abenteuer Hundezucht.

Einband	gebundene Ausgabe
Seitenzahl	328
Erscheinungsdatum	27.04.2018
Sprache	Deutsch
ISBN	978-3-95464-165-9
Preis	49,95€
Verlag	Kynos

und links davon berührt, halte ich es erst für Kinder ab dem Übergang zum Jugendlichen geeignet. Positiv zu bemerken ist, dass dieses Buch uns allen mal wieder eine Antwort auf die Frage gibt, warum wir uns eigentlich Hunde in unser Leben holen und was sie für uns wirklich wertvoll macht.

Einband	gebundene Ausgabe
Seitenzahl	244
Erscheinungsdatum	23.10.2018
Sprache	Deutsch
ISBN	978-3-95720-203-1
Preis	16,95€
Verlag	net-Verlag

Ich hoffe, Ihnen damit einige Empfehlungen für lohnenswerte Literatur gegeben zu haben. Die Wertungen, die ich hier vorgenommen habe, sind natürlich ganz und gar subjektiv – aber anders kann es in einem solchen Fall auch gar nicht sein. Falls Sie selber mal ein neues Buch entdecken und dieses für eine Vorstellung an dieser Stelle für geeignet halten, freue ich mich über einen kurzen Hinweis.

Frank Röhrig



**Ohne Hund?
Geht gar nicht!**

Ende 2018 erschienen, beschreibt das von der Hamburger Autorin und Labrador-Besitzerin Ellen Sell verfasste Buch auf knapp 250 Seiten im Format 21,8 cm x 14,4 cm das Leben der Familie Sell mit ihren Hunden in allen Höhen und Tiefen.

Das Buch gliedert sich in mehrere Kapitel, die in chronologischer Reihenfolge

den Hunden der Familie gewidmet sind und ohne feste Struktur die Erlebnisse rund um die Hunde nacherzählen. In einfachen Worten gelingt es der Kinderbuchautorin, den Leser in die Welt einer tierliebenden Familie mit einzubeziehen und dabei jedoch auch deutlich klar zu machen, dass das Zusammenleben mit einem Hund sehr viel Licht ins Leben bringt, aber eben auch Schatten unvermeidlich sind. Dabei spannt Ellen Sell den Bogen von den Hunden längst vergangener Tage bis hin zu ihrem aktuellen Hund, einem Labrador aus der Zucht des LCD e.V. Das Buch ist reich bebildert und zeigt Hunde und Menschen aus dem Leben der Familie Sell weit abseits von jeglicher Hochglanzästhetik, so dass der Leser eher den Eindruck hat, in einem Familienalbum zu blättern. Für mich irritierend waren der etwas sorglose Umgang mit dem kontroversen zu diskutierenden Thema Kastration ohne dargestellte medizinische Indikation sowie die Abbildung von Urkunden, Anwartschaften und Richterberichten einer Ausstellung der UCI (Union Canine Internationale – Internationale Hunde Union) in dem Buch.

„Ohne Hund? Geht gar nicht!“ von Ellen Sell bietet Lesestoff für hundeinteressierte Menschen jeden Alters zu einem moderaten Preis auf einfachem Niveau. Da es nicht nur Erlebnisse rund um die Hunde beschreibt, sondern auch viele Geschehnisse rechts

Anzeige



Ferien an der Ostseeküste

Drei komf. ***FeWo (je 65, 65, 100 m²) im mod. Landhausstil, 300 m vom Strand entfernt. Tolle Auslaufmöglichkeiten am Strand, im Wald, auf Wiesen, Steilküsten... 🐾🐾

Hunde reisen bei uns kostenfrei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
www.strandgut-schwedeneck.de